



An alle Eltern der
ATS Grundschule

Langenau, 28.07.2021

Wichtige Informationen zum Schuljahresbeginn

Liebe Eltern,

wie schon letzte Woche angekündigt, bekommen Sie heute noch weitere Infos zum Beginn des nächsten Schuljahres. Falls sich bedingt durch das aktuelle Infektionsgeschehen die Situation zum Schuljahresbeginn ändern sollte, werden Sie per Mail über die Elternvertreter*innen bzw. per Post informiert. Auch auf unserer Homepage (Startseite) und im Elternbereich in Moodle sind die jeweils aktuellen Infos dann eingestellt.

Wettbewerb "Schule kann Zukunft" der Sparkasse Ulm:

Beim Wettbewerb „Schule kann Zukunft“ der Sparkasse Ulm hat unser Förderverein / unsere Schule einen 5. Platz erreicht und 500 EUR gewonnen. Dieses Geld wird mit weiteren Geldmitteln des Fördervereins für den Erwerb eines Klettergerüsts (o.ä.) im Rahmen der Schulhofneugestaltung verwendet. Allen, die für uns abgestimmt haben, ein herzliches Dankeschön!

Rückkehr aus Risikogebieten vor Beginn des Schuljahres:

Falls Sie in den Ferien in ein Corona-Risikogebiet reisen werden, beachten Sie bitte unbedingt die jeweils gültigen rechtlichen Regeln bei der Rückkehr (Quarantäne, Testpflicht). Wir empfehlen Ihnen dringend, rechtzeitig vor Schulbeginn bzw. vor Beginn der Lernbrücken zurück zu sein.

Maskenpflicht und Testpflicht auch nach den Sommerferien:

In den ersten beiden Schulwochen nach den Sommerferien gilt in Baden-Württemberg wieder eine generelle Maskenpflicht auch im Unterricht. Bitte geben Sie Ihren Kindern täglich wieder 2 bis 3 medizinische Masken mit in die Schule, bei Teilnahme an der Ganztagesbetreuung / -schule bitte 3 bis 4 Masken mitgeben. Am besten geeignet sind spezielle OP-Masken für Kinder. Die Testpflicht besteht auch weiterhin. An unserer Schule werden die Tests bis auf weiteres auch im nächsten Schuljahr zu Hause von den Eltern durchgeführt. Einen Test für den ersten Schultag bzw. den ersten Tag der Lernbrücken haben die Kinder bereits erhalten. Ohne die Bescheinigung über die Durchführung der Selbsttestung im häuslichen Bereich ist eine Teilnahme am Unterricht bzw. an den Lernbrücken nicht möglich. Die Kinder müssen dann von den Eltern abgeholt werden. Es gelten die gleichen Regelungen hierfür wie bisher. Die Bescheinigung für die ersten Schulwochen nach den Ferien liegt diesem Schreiben bei und kann auch auf unserer Homepage bzw. in Moodle heruntergeladen werden.

Abmeldung vom Präsenzunterricht im Schuljahr 2021 / 2022:

Grundsätzlich gilt nach den Sommerferien wieder die Präsenzpflcht im Unterricht. Im neuen Schuljahr können Eltern ihre Kinder nur noch auf Grund eines ärztlichen Attests vom Präsenzunterricht abmelden. Es gilt hierbei nach wie vor, dass Kinder nicht wochen- oder tageweise im Fernlernen zu Hause sind, sondern über einen längeren Zeitraum, in der Regel von Ferienabschnitt zu Ferienabschnitt. Dies ist von den Eltern schriftlich (per Brief, Mail alleine reicht nicht) gegenüber der Schulleitung mitzuteilen.

Falls Kinder nach den Sommerferien nicht am Präsenzunterricht teilnehmen werden, bitten wir um Rückmeldung an die Schulleitung bis zum 08.09.2021 (vorab per Mail unter poststelle@ats-langenau.schule.bwl.de). Die Abmeldung würde dann zunächst bis zu den Herbstferien gelten.

Unterrichtsbeginn nach den Ferien am 13.09.2021:

Alle Kinder müssen am ersten Schultag (13.09.2021) vor Unterrichtsbeginn getestet werden. Die ausgefüllte und unterschriebene Bescheinigung zur Selbsttestung muss mitgebracht werden. **Ohne Test und Bescheinigung kann keine Teilnahme am Unterricht erfolgen.** Der Unterricht nach den Ferien beginnt für Klasse 2 bis 4 und die VKL am 13.09.2021. Es findet Klassenlehrerunterricht statt. Der Unterricht beginnt an diesem Tag um 8.00 Uhr und dauert bis um 11.20 Uhr. Die Stundenpläne werden wir endgültig erst in den letzten beiden Ferienwochen erstellen können. Die Kinder erhalten am 13.09.2021 die Stundenpläne in Papierform. Ab dem 14.09.2021 soll dann Unterricht nach Stundenplan stattfinden. Eventueller Nachmittagsunterricht findet in der ersten Schulwoche noch nicht statt.

Unterricht im Schuljahr 2021 / 2022:

Für den Unterricht im neuen Schuljahr bereiten wir uns wieder auf verschiedene Möglichkeiten vor:

- Präsenzunterricht unter Pandemiebedingungen
- Wechsel von Präsenzunterricht und Fernlernen (bei erneutem Abstandsgebot)
- Kompletter Fernlernunterricht (bei Schulschließung oder angeordneter Quarantäne)

Die Gestaltung des Fernlernunterrichts richtet sich wieder nach den aktuellen Vorgaben des Kultusministeriums. Unser bisheriges Fernlernkonzept werden wir entsprechend überarbeiten und Ihnen nach den Ferien zukommen lassen. Je nach Infektionsgeschehen wird dann eine der Unterrichtsformen durchgeführt.

Stand heute soll der Unterricht im neuen Schuljahr nach Vorgabe des Ministeriums vollumfänglich stattfinden. Es sind auch wieder jahrgangsgemischte und schulübergreifende Gruppen bzw. Angebote möglich. Der Unterricht im Schuljahr 2021 / 2022 orientiert sich an der Kontingenzstundentafel, alle Fächer sollen wieder unterrichtet werden (auch im Fernlernen). Eventueller Nachmittagsunterricht wird wohl wieder dienstags stattfinden. Falls Lehrkräfte krank werden oder aus anderweitigen Gründen fehlen (müssen), werden wir auch im nächsten Schuljahr alles schulintern vertreten müssen. Dies kann unter Umständen dann auch dazu führen, dass einzelne Klassen wechselnd zu Hause bleiben müssen.

Flexible Betreuung und Ganztageschule im neuen Schuljahr:

Nach derzeitigem Stand kann die Flexible Betreuung und der Ganzttag nach den Ferien „normal“ starten. Die Anmeldung zum Ganzttag ist abgeschlossen, die Anmeldung zur Flexiblen Betreuung ist noch bis 22.09.2021 möglich. Kinder, die bis zum 08.09.2021 in der Flexiblen Betreuung angemeldet werden, können vom ersten Schultag an die Flexible Betreuung wie gebucht besuchen. Bei späterer Anmeldung bis 22.09.2021 kann die gebuchte Betreuung erst nach drei Werktagen in Anspruch genommen werden. Im Ganzttag angemeldete Kinder werden ab dem ersten Schultag (13.09.2021) Montag bis Donnerstag (voraussichtlich bis um 16.00 Uhr) zunächst im KIBIZ betreut. Hier kann sich die Situation aber auch nach Infektionslage wieder ändern. Wir werden dann die betroffenen Kinder / Eltern entsprechend informieren.

Wechsel im Kollegium:

Zum Schuljahresende werden unsere Kolleginnen Frau Groß und Frau Renftle in den Ruhestand treten. Auch Frau Kirmes wird unsere Schule auf eigenen Wunsch verlassen und an eine andere Schule wechseln. Wir danken den drei Kolleginnen recht herzlich für ihre langjährige engagierte Arbeit hier an unserer Schule. Unsere Lehreranwärterin Frau Anhorn (Junginger) hat ihre Prüfungen erfolgreich abgeschlossen. Sie wird an unserer Schule bleiben und tritt hier eine reguläre Stelle im Schuldienst an. Wir freuen uns, dass Frau Anhorn uns erhalten bleibt. Unsere FSJ-Kraft Frau Lohse verlässt ebenfalls zum Ende des Schuljahres das Albecker-Tor-Schulzentrum. Bei ihr bedanken wir uns ebenso für die tolle Unterstützung in vielen Bereichen. Allen wünschen wir für die Zukunft alles Gute, sowie viel Glück und Gesundheit. Im neuen Schuljahr wird dann unsere Lehreranwärterin Frau Finkbeiner in ein paar Klassen eigenverantwortlich unterrichten. Und auch unsere FSJ-Stelle konnten wir neu besetzen. Frau Sühning wird ab September als FSJ-Kraft am Albecker-Tor-Schulzentrum tätig sein. Frau Huber kommt zum neuen Schuljahr aus Elternzeit zurück und wird auch wieder ein paar Stunden im Unterricht sein. Mit Frau Buchholz und Frau Fridrich kommen zwei neue Kolleginnen an unsere Schule. Sie waren bisher an anderen Schulen im Einsatz und werden nun an die ATS Grundschule versetzt. Frau Rösch wird für ein Schuljahr mit ein paar Stunden von der Robert-Bosch-GS Albeck an unsere Schule abgeordnet.

Neuer Konrektor an der ATS Grundschule:

Unser Kollege Thomas Boss wurde zum neuen Konrektor der ATS Grundschule ernannt. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit ihm und wünsche ihm für das neue Amt alles Gute und viel Glück. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an Frau Groß, die in den letzten Jahren als Stellvertreterin der Schulleitung mir eine große Hilfe war.

Zirkusprojekt vom 27.09.2021 bis zum 01.10.2021:

Nach aktuellem Stand der Corona-Regelungen für den schulischen Bereich und für Veranstaltungen ist es möglich, nach den Sommerferien unser verschobenes Zirkusprojekt durchzuführen. Ursprünglich war dies ja für unser 50-jähriges Schuljubiläum im Juni 2020 angedacht und musste leider pandemiebedingt verschoben werden. Nun soll es vom 27.09.2021 bis zum 01.10.2021 für alle Klassen 1 bis 4 sowie GFK und VKL stattfinden. Das Zirkusprojekt kostet pro Schüler*in 10 EUR. Wir werden das Geld nach den Sommerferien über die Klassenlehrkräfte einsammeln. Weitere Informationen zum Zirkusprojekt erhalten Sie ebenfalls nach den Ferien. Je nach aktueller Situation und dann gültigen Bestimmungen kann das Projekt durchgeführt werden (evtl. auch mit Einschränkungen) oder muss ggf. erneut verschoben werden. Gerade im Hinblick auch auf die sozial-emotionale Entwicklung der Kinder empfiehlt das Kultusministerium aktuell zu Beginn des neuen Schuljahres u.a. auch erlebnispädagogische Tage. Dies könnten wir mit unserem Zirkusprojekt sicherlich gut umsetzen.

Nun wünsche ich uns allen eine schöne und erholsame Ferienzeit. Bleiben Sie gesund und gelassen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Johann Peter Denk* , Rektor